

## Maßnahmenprotokoll für Heizestriche mit BEROLITH® PREMIUM EXPRESS

Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Objekt: \_\_\_\_\_  
Raum: \_\_\_\_\_ Geschoss: \_\_\_\_\_

Die Ist- Dicke des Estrichs beträgt im Mittel \_\_\_\_\_ mm.  
Am \_\_\_\_\_ wurden die Estricharbeiten beendet. Bei  
Nutzung des Zusatzmittels BEROLITH® PREMIUM EXPRESS darf  
frühestens am 4. Tag nach Beedingung der Estricharbeiten mit dem  
Funktionsheizen begonnen werden. Das Funktionsheizen wurde am  
\_\_\_\_\_ begonnen.

1.)	1.- 3. Tag	nach Einbringung ruhen lassen
	4. Tag	aufgeheizt auf 25°C Vorlauftemp., keine Nachtabsenkung
	5. Tag	Temp. halten 25°C Vorlauftemp., keine Nachtabsenkung
	6. Tag	aufgeheizt auf 35°C Vorlauftemp., keine Nachtabsenkung
	7. Tag	aufgeheizt auf 45°C Vorlauftemp., keine Nachtabsenkung
	8. Tag	abgeheizt auf 25°C Vorlauftemp., keine Nachtabsenkung
	9. Tag	Messung durchführen, ggf. weiter mit Punkt 3

- 2.) CM- Messung durchgeführt am: \_\_\_\_\_,  
CM- Messung ergab: \_\_\_\_\_ CM %.
- 3.) Sollte die Restfeuchte über dem geforderten  
Grenzwert liegen, so soll die Heizung bei 35°C weiter  
laufen, bis die erforderliche Restfeuchte erreicht ist.
- 4.) Die Räume wurden zugluftfrei 2 mal täglich  
stoßgelüftet.  
JA: \_\_\_\_\_ NEIN: \_\_\_\_\_
- 5.) Die beheizte Fläche war frei von Baumaterialien und  
anderen Überdeckungen.  
JA: \_\_\_\_\_ NEIN: \_\_\_\_\_

Bestätigung:

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Bauherr/ Auftraggeber  
Stempel/ Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Bauleiter/ Architekt  
Stempel/ Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Heizungsbauer  
Stempel/ Unterschrift